



Neuausrichtung: Deutscher Engagementpreis zeigt Auszeichnungsvielfalt für freiwilliges Engagement

Bundesweite Auszeichnung für bürgerschaftliches Engagement / Neues Wettbewerbskonzept stärkt ganzjährig die Anerkennungskultur für freiwilliges Engagement / Deutsche Fernsehlotterie kommt neu als Förderer hinzu.

Berlin, 31. März 2015. Der Deutsche Engagementpreis richtet sich neu aus: Von diesem Jahr an würdigt er nicht nur das freiwillige Engagement der Menschen in unserem Land, sondern auch all diejenigen, die dieses Engagement durch die Verleihung eines Preises sichtbar machen. Rund 500 verschiedene Auszeichnungen gibt es für die 23 Millionen bürgerschaftlich Engagierten in Deutschland. Um zu zeigen, wie wichtig die Anerkennungskultur für freiwilliges Engagement ist, sind die Preisträgerinnen und Preisträger der bestehenden regionalen wie überregionalen Engagement- und Bürgerpreise ab diesem Jahr automatisch für den Deutschen Engagementpreis nominiert.

„Gemeinsam mit unseren Partnern möchten wir die Anerkennung und Wertschätzung für das Engagement der vielen Menschen in unserem Land stärken. Mit der Neuausrichtung des Preises wollen wir das bestehende Engagement in seiner Vielfalt noch sichtbarer machen“, sagt Bundesfamilienministerin Manuela Schwesig. Förderer des Deutschen Engagementpreises ist neben dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und dem Generali Zukunftsfonds seit 2015 auch die Deutsche Fernsehlotterie. Christian Kipper, Geschäftsführer der Deutschen Fernsehlotterie, erläutert seine Beweggründe für die Unterstützung des Deutschen Engagementpreises: „Ohne ein solidarisches Miteinander ist unsere Gesellschaft nicht zukunftsfähig. Die Weiterentwicklung des Preises ist zukunftsweisend – eine schöne Idee, um die Relevanz von bürgerschaftlichem Engagement zu zeigen.“ Dietmar Meister, Vorstandsvorsitzender der Generali Deutschland Holding AG, betont: „Der demografische Wandel macht den freiwilligen Einsatz für unser Gemeinwohl immer unverzichtbarer. Das betonen wir mit dem breiten Sockel bestehender Preise, auf den wir den neuen Deutschen Engagementpreis aufsetzen, und vergrößern so die Tragweite des bürgerschaftlichen Engagements.“

Der Deutsche Engagementpreis 2015 – Was ist neu?

Der Deutsche Engagementpreis wird 2015 in den Kategorien *Chancen schaffen, Grenzen überwinden, Leben bewahren, Generationen verbinden* und *Demokratie stärken* verliehen. Erstmals sind die Kategorien mit jeweils 5.000 Euro dotiert. Alle Ausrichter von Bürger- und Engagementpreisen erhalten eine Einladung, ihre Preisträgerinnen und Preisträger ins Rennen um den Deutschen Engagementpreis zu schicken. Eine Bewerbung um den Deutschen Engagementpreis ist nicht möglich. Eine Expertenjury bestimmt im September die Gewinnerinnen und Gewinner der fünf Kategorien. Alle anderen Einreichungen stehen ab dem 15. September für sechs Wochen zur öffentlichen Online-Abstimmung über den mit 10.000 Euro dotierten Publikumspreis. Die Bekanntgabe aller Preisträgerinnen und Preisträger findet im Rahmen einer festlichen Preisverleihung am 8. Dezember 2015 in Berlin statt.

Auf der Webseite des Deutschen Engagementpreises sind in einer neuen Datenbank *Preislandschaft* alle Auszeichnungen für bürgerschaftliches Engagement anhand verschiedener Kriterien recherchierbar. Das Onlineportal des Deutschen Engagementpreises

berichtet von aktuellen Projekten und Initiativen engagierter Menschen, Organisationen, Verwaltungen und Unternehmen, die sich vorbildlich für das Gemeinwohl einsetzen.

Seit 2009 wird der Deutsche Engagementpreis an Menschen, Initiativen und Projekte verliehen, die sich freiwillig für das Gemeinwohl einsetzen.

Initiator und Träger des Deutschen Engagementpreises ist das Bündnis für Gemeinnützigkeit, ein Zusammenschluss von großen Dachverbänden und unabhängigen Organisationen des Dritten Sektors, von Expertinnen und Experten sowie von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern.

Informationen zu den Förderern

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend:

Das BMFSFJ hat als „Engagementministerium“ die Aufgabe, bürgerschaftliches Engagement mit den richtigen Rahmenbedingungen nachhaltig zu stärken und eine Kultur der Anerkennung zu schaffen.

Generali Zukunftsfonds:

Unter dem Leitthema „Der demografische Wandel – unsere gemeinsame Herausforderung“ bündelt die Generali Deutschland Holding AG seit 2008 die Aktivitäten ihres gesellschaftlichen Engagements im Generali Zukunftsfonds. Er unterstützt rund 40 Projekte mit dem Schwerpunkt „Förderung des Engagements von und für die Generation 55plus“ und ist als Change-Manager, Vernetzer und Initiator im Bereich des bürgerschaftlichen Engagements tätig.

Deutsche Fernsehlotterie:

Die Deutsche Fernsehlotterie ist Deutschlands älteste Soziallotterie und fördert mit den Einnahmen aus ihrem Losverkauf soziale Projekte in ganz Deutschland – alleine 2014 flossen 45,5 Millionen Euro an 252 soziale Einrichtungen.

Weitere Informationen:

www.deutscher-engagementpreis.de

www.deutscher-engagementpreis.de/preislandschaft

www.deutscher-engagementpreis.de/presse

Pressekontakt:

Projektbüro Deutscher Engagementpreis

c/o Bundesverband Deutscher Stiftungen

Christina Heine, Projektreferentin

Mauerstraße 93

10117 Berlin

Telefon (030) 89 79 47-93 | Fax -71

christina.heine@stiftungen.org

www.deutscher-engagementpreis.de